

OST-INNENSTADTER

STADTTEILANZEIGER

Januar 2018

Redaktion- und Anzeigen info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

MIT DOPPELSEITE AUS DEM



Deutsche und italienische Küche
Pizza, Pasta, Cocktails & Co.

Öffnungszeiten: Mo.–So. ab 12.00 Uhr

Lieferzeiten:

Mo.–Do. 12.00–14.00 Uhr und 16.00–22.30 Uhr

Fr. und Sa. 12.00–14.00 Uhr und 16.00–23.00 Uhr

So. und Feiertage 12.00–22.30 Uhr

Lieferservice

Tel.: 051 21/87 51 390 + 051 21/87 55 011

HD Bike's

Montags: geschlossen
Di.–Sa.: 10.00–15.00 Uhr
Tel.: 051 21/9 27 51 38
Martin – Luther – Straße 33
31137 Hildesheim



Parkplätze
im Hof vorhanden

SOFORT BARGELD
zu fairen Preisen

ZAHNGOLD auch mit Zähnen
Schmuck auch defekt
Silberbesteck ab 80er

GOLD-SILBER-ANKAUF
Juwelier Grothe an der Lilie
HI · Marktstr. 22 · Tel. 3 44 88

Neuer Austragungsort der 4. ABI Zukunft Hildesheim - die Info-Messe für die Zeit nach dem Abitur

Aufgrund der positiven und stetig wachsenden fest etablierten Informationsmesse für die Zeit nach dem Abitur wird die 4. ABI Zukunft Hildesheim am 23. 2. 2018 (09.00–13.00 Uhr) und am 24. 2. 2018 (10.00–13.00 Uhr) in der Volksbank Arena Hildesheim, Pappeallee 1 in 31137 Hildesheim stattfinden.

Die über 60 regionalen und überregionalen Aussteller bieten an diesen beiden Tagen Informationen aus erster Hand an: Ausbildung, Studium, duales Studium, Auslandsaufenthalt, Freiwilliges Soziales Jahr oder Beratung sind nur einige Angebote der ABI Zukunft Hildesheim.

Schülerinnen und Schüler aller Gymnasien, die bald das Abitur erlangen, haben neben der Möglichkeit des direkten Gespräches mit hochkarätigen Ausstellern auf der ABI Zukunft auch eine große Auswahl an Workshops und Vorträgen zu Themen wie: Studienfinanzierungen, BAföG, Stipendien, Berufswahltests, Talkrunden u.v.m..

Schüler/innen und Eltern können im direkten Gespräch mit den Ausstellern alle Antworten und Bedingungen auf ihre Fragen erhalten.

Soll ich nach dem Abitur studieren, eine Ausbildung oder ein duales Studium beginnen?

Ist ein Auslandspraktikum, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder Work and Travel für mich eine Alternative? Und wenn, welche Institution deckt am besten meine Bedürfnisse ab und ist dazu auch seriös? Zu all diesen Themen haben die über 60 Aussteller der vierten ABI Zukunft Hildesheim auch in diesem Jahr Antworten, Tipps und Lösungen für Schüler/innen und Eltern im Gepäck.

Fortsetzung auf Seite 3

HAARSTUDIO
Frank

**Reinkommen – drankommen
– sich wohlfühlen**

Linumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 0 51 21-12692
Dorfstraße 8 • Schellerten • Tel. 05123-4077510

HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE

Das Angebot im Januar:
Dienstags
Trockenhaarschnitt 13,-€
(kein Neuschritt)

Wir freuen uns auf Sie.

Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 051 21 - 741 4953



City Online

ALLE NETZE • ALLE TARIFE • ALLE HANDYS

WIR REPARIEREN

- DISPLAY SCHÄDEN
- ELEKTRONIK SCHÄDEN
- AKKU SCHÄDEN
- WASSER SCHÄDEN
- SOFTWARE SCHÄDEN
- UVM. AUF ANFRAGE

APPLE, SAMSUNG, SONY, HTC, LG, UVM.

Mehr Details oder Infos findest du in einem unserer Shops

2 x IN HILDESHEIM

Herzweg 7 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 69 71 95 7 Fax: 05121 / 47 52 72 3

Altestr. 26 31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 75 88 77 2 Fax: 05121 / 47 52 72 3

E-Mail: info@cityonline-phoneshop.de • www.cityonline-phoneshop.de • www.facebook.de/cityonlinephoneshop



Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121/18 88**

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DIN EN ISO 9001
04/2013



Marktstr.15 | Hildesheim | www.bestattungen-hildesheim.de

8. Januar 2018: Hildesheimer AIDS-Hilfe präsentiert Film

„Kuma“ im Hochschul kino

In Kooperation mit dem Hochschul kino Hildesheim, einer Initiative des AStA der Universität, zeigt die Hildesheimer AIDS-Hilfe am 8. Januar um 20:15 Uhr den Film „Kuma“ im Audimax der Universität Hildesheim, Marienburger Platz 22.

Der Filmabend ist Bestandteil der AIDS-Hilfe-Arbeit im Rahmen des landesweiten Präventionsnetzwerks „SveN“ (Schwule Vielfalt erregt Niedersachsen). SveN wird in einer Einführung der Veranstaltung und am Infotisch der AIDS-Hilfe vorgestellt.

Das Drama „Kuma“ (A; 2012) handelt von einer österreichischen Großfamilie mit türkischen Wurzeln und ihren Konflikten zwischen den althergebrachten Familienstrukturen der Älteren und den Ansichten und Wünschen der jüngeren Generation. Das Drama wird ausgelöst durch den Schritt der krebserkrankten Mutter, eine Nebenfrau (Kuma) für ihren Mann zu finden. Diese junge Frau Ayse zieht aus der Türkei nach Österreich um und lernt das dortige Leben und die Liebe – nicht immer im Einklang mit der Familie – kennen.

Der Eintritt beträgt 2 Euro.

»**KLAMOTTE**«
SECONDHAND
INH. GUNDULABOWE



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

Schnäppchen – Schnäppchen – Schnäppchen

Ab 1 Euro

Schnäppchen – Schnäppchen – Schnäppchen



Zeit für Trauer.
Zeit für Austausch.

Unser eigenes
Hauscafé bietet
dafür Raum.

 **Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67

info@suessmann-bestattungen.de

Glaube - Menschen - Kultur



Neues aus St. Andreas

Vom 25.-28. Januar 2018 findet in Hildesheim das Lichtkunstfestival EVI LICHTUNGEN statt. An zahlreichen Orten in der Stadt wird es Illuminationen und Lichtkunst geben, unter anderem auch in der Andreaskirche.

Zur Vorbereitung auf dieses Kunstfestival gibt es in der St.-Andreas-Gemeinde verschiedene Veranstaltungen, die jeweils um 19.30 Uhr im Andreashaus, Andreasplatz 6, stattfinden:

08.01.2018: Miriam Ferstl, Light_Lichtbilder in Kirchen

15.01.2018 (geplant): Martina Tritthart: Lichträume = Wahrnehmungsräume

22.01.2018: EX ORIENTE – Metaphern des Lichts im Christentum und im Islam
24.01.2018: Ortstermin, zu Besuch bei den Künstler_innen.

Vom 26.–28.01.2018 findet jeweils um 18.00 Uhr eine Andacht im Hauptschiff der St.-Andreas-Kirche zu den LICHTUNGEN statt. Am Sonntag, 28. 1. 2018, findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst zum Thema Licht im Gespräch mit einer Künstler_in der EVI LICHTUNGEN im Andreashaus statt. Am Sonntag, 28.01.2018, findet von 14.00–18.00 Uhr die Podiumsveranstaltung „LIGHT MATTER _ More than one reality“ statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben.

Erziehungsberatung bietet neue Kurse für Eltern in Scheidung

Kinder im Blick

Eine Trennung ist sowohl für Eltern als auch Kinder eine sehr stürmische Zeit: Unsicherheiten, mehr Stress, Konflikte mit dem anderen Elternteil und finanzielle Probleme fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder und auch des eigenen Wohlbefindens. Um mit dieser, für die Kinder schwierigen Situation besser umgehen zu können, bietet die Erziehungsberatungsstelle (EB) des Landkreises jetzt erneut Kurse für die Eltern an, denn Kinder brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung und Unterstützung, um den Übergang in die neue Lebenssituation gut zu bewältigen.

Wie kann es gelingen, Eltern zu bleiben, auch wenn die Partnerschaft in die Brüche gegangen ist? Wie erlebt mein Kind die Trennungssituation, wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten? Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und gut für mich selbst zu sorgen? Wie lassen sich Konflikte im Umgang mit dem anderen Elternteil entschärfen?

In kleinen Gruppen von maximal acht TeilnehmerInnen erhalten Eltern Hilfen und

Fertigkeiten an die Hand wie sie trotz der besonderen Belastungen ihre Kinder gut im Blick behalten. Die Kurse richten sich an Eltern mit Kindern ab dem 3. Lebensjahr, die getrennt leben oder bereits geschieden sind und Umgang mit ihren Kindern haben.

Der Kostenbeitrag beträgt 20 Euro für den gesamten Kurs. Es werden zwei Kurse parallel angeboten, so dass beide Eltern zeitgleich teilnehmen können.

Ein Kurs findet an drei Samstagen von 9 bis 15 Uhr statt: Samstag, den 13.01., 27.01., 10.02.2018

Ein zweiter Kurs findet 6x wöchentlich am Mittwochabend von 18 bis 21 Uhr statt und beginnt am Mittwoch, dem 10.01.2018. Veranstaltungsort: Landkreis Hildesheim, Bischof-Janssen-Str. 31.

Die Anmeldung kann unter der Telefonnummer: (05121) 309 1131 oder auch per E-Mail über

Erziehungsberatung@landkreishildesheim.de erfolgen. Dort können auch weitere Informationen eingeholt werden



MÜLL UND EINKAUFSWAGEN

Ist Ihnen in der Stadt nicht auch schon einmal etwas aufgefallen, und Sie dachten spontan, hier müsste sich jemand darum kümmern?

Da sind zum Beispiel verschmutzte oder defekte Gehwegplatten, überhängende Sträucher, umherfliegender Unrat an Containerstandplätzen, wilde Müllablagerung um nur einiges zu nennen.



Stadt Hildesheim
Tiefbau und Grün
Straßenunterhaltung
und Reinigung

05121 301-3161
tiefbau-gruen@stadt-hildesheim.de

Kommentar

- Ein neues Jahr.....
- weckt immer Hoffnungen und Wünsche – bei jedem von uns
- – für das eigene Wohlergehen, für die Freunde und die Familie – aber auch für das Umfeld von Kollegen und Arbeit und
- Alltag – Wünsche für unsere Oststadt ? – Ja. Das sind: – weniger Baustellen im Herzen der Oststadt-Fertigstellung der Steingrube und Schulhof Scharnhorst und Belegung unseres Bürgerhauses 19 A – Baustart im „Ostend“ Und für uns alle:
- einen schöneren Sommer (ohne Hochwasser), Gesundheit und Frieden und damit Zufriedenheit und Freude an Mitmenschen und Zeitgeschehen. Ich bin ein wenig unsicher, aber täusche ich mich da nicht?
- Es gibt einige in Amerika, Nord Korea und Syrien, die mit dem Feuer spielen – oder? ...
- Ein gutes Friedliches 2018 wünscht
- Ihnen Ihr Ekkehard Palandt

Auto-Reparaturen

Löhr

AUTO-SERVICE

Achsvermessung
Bremsen
Computerdiagnose
Kupplung
Reifendienst
Servicearbeiten

TÜV+AU täglich

Löhr Autoservice · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



Neuer Austragungsort der 4. ABI Zukunft Hildesheim - die Info-Messe für die Zeit nach dem Abitur

Fortsetzung von Seite 1

Tausende zukünftige Abiturienten/innen strömen jedes Jahr zu der für sie maßgeschneiderten Messe ABI Zukunft. Sie kommen nicht nur aus Hildesheim und der näheren Umgebung, sondern auch aus Goslar, Northeim, Seelze, Neustadt am Rübenberge, Celle und Gifhorn usw.. Kein Weg ist zu weit für die richtige Entscheidung nach dem ABI. „Für 2018 rechnen wir mit einem Besucheranstieg, da das Ausstellerangebot in diesem Jahr noch attraktiver und vielfältiger ist“, so José Rodrigues Freitas, Veranstalter der Messe.

Die etablierte Berufsinformationsmesse für die Zeit nach dem Abitur „ABI Zukunft“ wird wie gewohnt für alle zukünftigen Abiturienten das Highlight in puncto Berufswahl werden. „Ein Beruf mit Freude und Perspektiven steht bei den meisten jungen Menschen im Vordergrund um nicht später irgendeinen Job machen zu müssen des Geldes wegen“, ergänzt Julia Fondalinski, Projektleiterin der ABI Zukunft.

„In diesem Jahr wird die ABI Zukunft Hildesheim noch attraktiver und spannender für alle Schüler/-innen ab dem 10. Jahrgang, die die Hochschulzugangsberechtigung anstreben. Des Weiteren bietet die ABI

Zukunft auch den rund 30% Studienabbrechern eine Top-Möglichkeit der Neuorientierung“, so Fondalinski weiter.

Neben dem großartigen Ausstellerangebot stellt das Rahmenprogramm einen Maßanzug für alle interessierten Schülerinnen und Schüler ab dem 10. Jahrgang dar. Bewerbungsmappencheck, konkrete Vorstellungsgespräche, professionelle Bewerbungsfoto-Beratung, Vorträge zu Themen wie:



„International und praxisnah studieren in den Niederlanden“, „5 Gründe für ein MINT-Studium“,

„Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen“. „Das sind nur einige Highlights, auf die sich die zukünftigen Abiturientinnen und Abiturienten freuen dürfen.

Viele Dinge im Leben ändern sich zum Glück nicht, doch wenn sich etwas rasant und stetig verändert, dann ist das die Berufs- und Studienwahl. Hier sollten alle Eltern auf Zack sein und das Glück ihrer Kinder nicht dem Zufall überlassen. Das ist auch der Grund, warum es auf der ABI Zukunft Messe extra Workshops für Eltern gibt, in denen Eltern erfahren, wie sie ihren Kindern unterstützend zur Seite stehen können. Die ABI Zukunft ist ein Angebot, das sich seit vier Jahren in Hildesheim bewährt und jungen Abiturienten eine zielgenaue und qualifizierte Berufsorientierung in Hildesheim bietet.

Alle Informationen unter www.ABI-ZUKUNFT.de.

DIÄTMÜDE?

JETZT STOFFWECHSELN!

Mit der Sanguinum 360° Stoffwechselkur begleite ich Sie rundum zu Ihrem möglichen Wunschgewicht.

Heilpraktikerin
Ingrid Ambrosius
 Hildesheim
 01735601610

Kostenlose Körperanalyse:
 jetzt Termin vereinbaren!

sanguinum
 Die Stoffwechselkur



Aufgespießt!

Neujahr in der Stadt

Die Fußwege sind bunt, bedeckt mit Abfallresten. Denn gestern ging es rund auf den Silvesterfesten.

Feuerwerk an allen Ecken. Danach ging man ins Haus. Heut' kann ich nur Müll entdecken. Wie traurig sieht das aus.

Hätt' einen Wunsch ich heute frei, dann wär' ich sehr dafür, dass jeder nach der Knallerlei kehrt vor der eignen Tür.



leider in jedem Jahr wieder zu sehen
 ©ElviEra Kenschke



Beraten - schützen - weiter helfen

lädt herzlich ein zur Vortragsreihe:

„Liebes- und Lebensgeschichten“

Einzigartig, Besonders und Begabt

Autorenlesung mit Corinna Meyer, beeinträchtigte Mutter

Wann: Samstag, 20.01.2018

10.00 – 11.30 Uhr

Wo: Kreuzbar

Kreuzstr. 3
 31134 Hildesheim

Um Anmeldung wird gebeten:

0 51 21-99 85 65 oder hildesheim@donumvitae.org



Hildesheimer **AKTIV**posten

Eine Serie von Eva Möllring



Andreas Kreichelt

Programmchef von Radio Tonkuhle

15 Bürgersender gibt es in Niedersachsen und Radio Tonkuhle ist einer der erfolgreichsten. Die Landesmedienanstalt (NLM) entscheidet alle 5 Jahre über die Lizenzen und führt die Aufsicht. Bürgerradios haben den Auftrag, Hörer mit lokalen Informationen zu versorgen und möglichst viele Bürger an der Programmgestaltung zu beteiligen. Dafür erhalten sie aus den Gebührengeldern einen bescheidenen Betrag, wovon zumindest die Miete in der Andreas-Passage und eine kleine Kernmannschaft professionell bezahlt werden können. Werbung ist untersagt, aber der Sender kann sich im Programm bei Sponsoren bedanken. Radio Tonkuhle feierte 2014 seinen 10. Geburtstag. Neben etwa 8.000 Stammhörern schalten bis zu 40.000 Hörer den Sender regelmäßig ein.

Andreas Kreichelt ist inzwischen der dritte Chef. Er hat sich eine jugendliche Schlaksigkeit erhalten und spielt seine Fähigkeiten gnadenlos herunter: „Ich wüsste nicht, was ich ganz toll kann. Bin eher so ein Multi-Dilettant. Alles läuft sehr langsam bei mir.“ Nach einer abgeschlossenen Tischlerlehre reizte ihn ein Architekturstudium an der HAWK, das er bald gegen Kulturwissenschaften eintauschte. Eigentlich hätte ihn auch die Schneiderei interessiert, aber davon hätte er nun wirklich nicht leben wollen. Die handwerkliche Tatkraft steckt er inzwischen in ein kleines Häuschen in der Oststadt, das er mit seiner Frau - einer Architektin - Schritt für Schritt in eine lässige, dänisch-helle Wohnoase verwandelt. Die überschaubare Atmosphäre in Hildesheim kam ihm entgegen und er nahm ohne Zwang die verschiedensten Kellnerjobs an: „In der Gastronomie lernt man alles, was man braucht. Mir brach da kein Zucken aus der Krone.“ Er arbeitete als Verkäufer, Lagerarbeiter, Elektriker, Bauhelfer und er schrieb Artikel für die HAZ. In einer Band spielte er den Bass und nebenbei malte er und

druckte. Schließlich fiel ihm selber auf, dass er immer derjenige war, der viel organisierte. Als er heiratete, ging es mit einer Halbtagsstelle bei der HAWK aufwärts: Die vielen Jobs mündeten in ein auskömmliches, selbständiges Leben und beide waren abends viel unterwegs in der Kulturszene. So hat er sich über die Jahre zahlreiche nützliche Kontakte in Hildesheim erschlossen und kann sich immer wieder auf Kooperationspartner für seine Ideen verlassen. Er arbeitete sich freiberuflich in einen Rausch

und verdiente zunehmend Geld. Aber was brachte das auf die Dauer, wenn er gar keine Zeit mehr für seine Frau und sich selber hatte? Als Klaus Wilhelm ins Stadtjubiläumsteam wechselte, sah er die Chance, seine gesamte Energie bei Radio Tonkuhle in eine Richtung fließen zu lassen: Er bewarb sich um den Posten des Geschäftsführers und hätte es mit einem nervösen Auftritt fast vermasselt. Er ist felsenfest überzeugt: „Tonkuhle ist eine total wichtige Sache für Hildesheim! Die Arbeit macht Sinn und Spaß! Ich habe etwas gefunden, wozu ich stehen kann.“ Tonkuhle funktioniert, weil mehr als 300 Hildesheimer ehrenamtlich eine ungewöhnliche Mischung herstellen. Voller Begeisterung stecken sie Herzblut, Zeit und Überzeugung in ihre persönlichen Wort- und Musik-



sendungen. Es lohnt sich deshalb, den Programmplan auf der Website zu studieren. Die fest angestellten Redakteure kümmern sich um die lokalen Nachrichten, Musik, Magazine und örtliche Infos.

Wechselnde Praktikanten führen in die Zukunft. Kreichelt wünscht sich mehr Schulklassen in seinen Studios: „Die Kunst der Worte kann im Radio perfekt erlernt werden. Verständlich Sprechen, Schreiben und Vermitteln sind grundlegende Fähigkeiten. Demokratie und Meinungsfreiheit kann man hier erleben. Schließlich sind die Bürgerradios auch für die Vermittlung von Medienkompetenz zuständig.“

Mit zahlreichen Projekten, wie beispielsweise ‚Hinten im Hof‘, Hörspiel-Workshops, Ferienbetreuungen oder die ‚Hörspielkirche‘ erwirbt

er Drittmittel und ergänzt die knappe Finanzierung. Sein Ziel ist eine kommunale Förderung – auch als Anerkennung für den Dienst von Radio Tonkuhle in der Hildesheimer Gesellschaft. Lieber hätte er mehr Zeit fürs Programm: „Die meisten Zuhörer sind um die 50. Deshalb muss unsere Musik durchgehend eingängiger werden!“ lässt er einfließen, wenn sein demokratisch orientiertes Team berät.

Zwischendurch wurde er Vater eines kleinen Jungen. Und nichts fasziniert ihn mehr, als zu beobachten, wie Henri sich sprachlich und motorisch entwickelt. „Das sind die echten Geheimnisse der Lebens. Die dichte, sichere Familie schätze ich höher als alles andere!“





Die SingAkademie bei einem Konzert im Wiener Stephansdom im Frühjahr 2015.

Mit der „Schöpfung“ nach Budapest und Wien

**SingAkademie Niedersachsen lädt im Frühjahr
zur Mitsing-Konzertreise ein**

Nach einem Jahr Reisepause lädt die SingAkademie Niedersachsen vom 28. April bis 6. Mai 2018 wieder zu einer Konzertreise ein. Der Konzertchor erhält Gelegenheit, Haydns „Schöpfung“ an besonderen Orten aufzuführen, darunter in Budapest die Basilika St. Stephan und der Stephansdom Wien. Die SingAkademie Niedersachsen wird dabei vom Jungen Philharmonischen Orchester Niedersachsen (JPON) begleitet.

Chor und Orchester haben schon mehrfach erfolgreich zusammengewirkt. Als SolistInnen sind Martina Nawrath, Georg Drake und Markus Volpert dabei. Dieses Projekt steht allen erfahrenen Sängerinnen und Sängern zur Teilnahme offen.

Auftakt ist am Sonntag, 29. April, in der Kaiserpfalz Goslar. Es folgen Konzerte im Regensburger Dom, in Budapest und in

Wien. Die Reise- und Konzertorganisation übernimmt das Büro „Kunst & Kultur“ aus Wien, mit dem die SingAkademie schon gute Erfahrungen gemacht hat.

Zur Teilnahme an der Konzertreise gehören die Vorbereitungs-Workshops in Hildesheim, die daher auch im Reisepreis für die Sängerinnen und Sänger enthalten sind. Termine sind der 10. und 11. Februar, der 10. und 11. März sowie der 7. und 8. April.

Bei dieser Reise stehen die Konzerte im Mittelpunkt. Es wird aber auch Zeit für eigene Wege und gemeinsame Besichtigungen sein.

Wer bei der Konzertreise im Chor dabei sein möchte, kann nähere Informationen per E-Mail über projektesan@gmail.com anfordern. Der Anmeldeschluss für die Reise ist dann 15. Januar.

„Ich bin zum
Anführer geboren.
Sterben soll ich
als Delikatesse.“

Hilf dem Gorilla mit deiner Spende:
wwf.de/wilderei

STOPP
WILDEREI
WELTWEIT

Gorillas werden brutal gefoltert und als Buschfleisch verkauft.
Der WWF bekämpft die Wilderei und stoppt den Handel. Hilf mit deiner Spende.
WWF-Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22.

Steffi Wessels • Heilpraktikerin
Myoreflextherapie und Homöopathie

Myoreflextherapie nach Dr. med. Kurt Mosetter
Manuelle Schmerz- und Regulationstherapie
zur Lösung von Spannungszuständen im Muskelsystem.
Infos unter www.myoreflex.de

Rosenhagen 3 • 31134 Hildesheim • Mobil 0163-1 54 02 74

HUNDE UND HUNDEKOT

Die Aufgaben des Stadtdienstes umfassen unter anderem die Durchsetzung der Maßnahmen bei herumliegendem Hundekot.

Stadt Hildesheim
Ordnung, Verkehr
und Umwelt
Stadtdienstleistungen 05121 301-3145
stadtdienstleistungen@stadt-hildesheim.de

NORDSTADT
MEHR WERT

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege
Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege
Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de

Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter, willkommen im Jahr 2018!

Januar ... für die Römer begann bereits ein halbes Jahrhundert vor Christi Geburt das Jahr mit diesem Monat. Benannt ist der Januar nach dem Gott Janus: Er war der Hüter und Schützer der Türen und Tore. Janus wird mit zwei Gesichtern dargestellt; das eine sieht, was drinnen, das andere, was draußen geschieht. Janus wurde bei den Römern zu dem Gott allen Anfangs: das eine alte Gesicht sieht in die Vergangenheit, das andere junge Gesicht sieht in die Zukunft. Was haben Sie sich für das neue Jahr vorgenommen?

Wie wär's mit Freuden-sammler werden? Sie fragen sich jetzt: „Was ist denn das? Wie soll das gehen, Freuden sammeln?“ Ganz einfach: Sie betrachten an einem ganz normalen Tag die vielen kleinen Dinge, die Ihnen Freude machen und genießen sie ganz bewusst. Betrachten Sie die Pflanzen auf Ihrer Fensterbank einmal genauer. Vielleicht kommt dort schon ein neuer Trieb hervor oder eine Blüte öffnet sich. Oder haben Sie eine Pflanze von einem netten Menschen geschenkt bekommen? Nun erinnert Sie diese Pflanze vielleicht an diese Begegnung. Oder Sie schauen aus Ihrem Fenster. Hüpfen dort Kinder fröhlich durch Pfützen oder stapfen sie durch den Schnee. Hören Sie das Kreischen und Lachen? Das Lachen könnte auch Sie anstecken! Wir haben oft verlernt, uns an kleinen Dingen zu freuen. Sicher kann man damit nicht große Sorgen vertreiben aber es gibt im Leben so viel mehr als Sorgen. Ich bin mir sicher, Sie stecken mit dem Freuden sammeln auch andere Menschen an. Das könnte ein Fest werden, wenn Sie sich dann treffen und von Ihrem Sammelgut berichten! Hoffnungszeichen sind in

unser Leben eingestreut wie Lichtpunkte. Wer Hoffnung hat, lebt anders! Hoffnung gibt dem Leben Glanz. Wir selbst sind verantwortlich dafür, was wir glauben, hoffen, worauf wir hören und wovon wir leben. Legen Sie sich so etwas wie eine „Hausapotheke“ an: Bilder, Lieder, Worte, Geschichten, Erlebnisse.

Wie wär's mit Musik? Musik im Alter weckt Lebensenergie und Willenskraft. Das war bereits im September 2016 das Motto für das „Deutsche Musikertreffen 60plus“. Diese Veranstaltung war ein derart grandioser Erfolg für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, dass Sie sich schon jetzt den neuen Termin vom 18.–20. September 2020 vormerken sollten! Jeder Instrumentalist, der nach einfachen Noten spielen kann und jeder Sänger, dessen Stimme trägt, ist herzlich eingeladen. Es nehmen Akkordeon-, Blas-, Zupf- und Streichorchester ebenso teil wie Männer-, Frauen- und gemischte Chöre. Warum aber hat ein „Seniorenmusikertreffen“ solch einen Erfolg? Das eine ist das Repertoire. Junge Musiker spielen gerne die Musik der Gegenwart. Ältere Musiker die ihnen bekannten Stücke. Der zweite Unterschied liegt im Schwierigkeitsgrad. Die heutigen Senioren haben in ihrer Jugend häufig nur eine kurze musikalische Ausbildungsphase erfahren. Die jungen Musiker von heute werden an Musikschulen oder gar von erfahrenen Musikpädagogen ausgebildet. Dazu kommt, dass das Spielen eines Musikinstrumentes ein Gewinn an Lebensfreude bedeutet. Die fordernde Aufgabe durch das Musizieren aber auch der Kontakt zu anderen Musikern hält geistig fit. Weitere Informationen erhalten Sie beim BDO (Bund Deutscher Orchesterverbände), Cluser Str. 5, 78647 Trossingen.

Wie wär's mit einem Senioren-Studium? Derzeit studieren mehr als

34 000 Senioren an deutschen Universitäten-Zahl steigend! Mehr als die Hälfte sind über 60 Jahre alt. Frauen fast so häufig wie Männer! Geschichte ist seit vielen Jahren das beliebteste Fach, gefolgt von Philosophie.

Die Universität Hildesheim hat mit der Einrichtung des Gasthörenden-Studiums die Möglichkeit geschaffen, Einblicke in ihre Arbeit in Forschung und Lehre zu bieten. Gasthörerinnen und Gasthörer nehmen an den Veranstaltungen des regulären Studienbetriebs teil. Gemeinsam mit den Studierenden arbeiten sie in Vorlesungen, Übungen und Seminaren mit, die in den einzelnen Studiengängen angeboten werden. Eine Einschreibung als Gasthörerin bzw. Gasthörer ist ohne den Nachweis einer formalen Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) möglich. Wer als Gasthörerin bzw. Gasthörer studieren möchte, muss den Aufnahmeantrag für Gasthörende ausfüllen. Der ausgefüllte Antrag sollte an die Stiftung Universität Hildesheim, Weiterbildungs-Campus, Frau Ursula Ullrich, Universitätsplatz 1, 31141 Hildesheim gesandt werden.

Die Stadt sorgt für frische oder für „dicke“ Luft?

Sicherlich haben Sie, liebe Leserinnen und Leser, die Ankündigung von rigiden Maßnahmen in der Straßenführung in der Stadtmitte schon anderen Zeitungsberichten entnommen. Was hilft es Senioren, wenn die Stickoxid-Werte in der Schuhstraße gesenkt werden, Senioren und Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen aber erst gar nicht mehr in die Stadt kommen? Die Parkhäuser in der Stadt sind schon jetzt zu teuer und unbequem. Die Breite der Stellplätze für die heutigen Pkw ist viel zu schmal bemessen. Haben Sie schon mal versucht, mit einer Gebehinderung aus dem PKW zu steigen? Der Weg von den Parkmöglichkeiten zu Ärzten und Therapeuten, Apotheken und sonstigen Versorgungsangeboten wird durch die bereits

ab 1. 1. 2018 geltenden Einschränkungen noch länger und noch beschwerlicher als bisher schon. Der Grünen-Abgeordnete Rübiger hat völlig außer Acht gelassen, dass die wenigsten Senioren auf Fahrrädern durch die Gegend strampeln können. Auch auf die sogenannten E-Bikes können nur wenige zurückgreifen. Zum einen sind sie für viele unerschwinglich

teuer, zum anderen lässt die gesundheitliche Situation dies nicht zu. Senioren sind zunehmend mit ihren schicken Rollatoren unterwegs oder auf Rollstühle angewiesen! Hildesheim ist weit entfernt von einer Stadt der Fahrradfahrer! Die Infrastruktur ist dafür nicht ansatzweise vorhanden! Mit der Sperrung von Straßen ohne gleichzeitig vernünftige, durchdachte Alternativen anbieten zu können, trägt man mit derartigen Maßnahmen weiter zur „Stadtflucht“ bei. Schon jetzt ist es bequemer und preiswerter die nördlichen Einkaufsbiete der Landeshauptstadt zu nutzen. Von einer seniorenfreundlichen oder behindertenfreundlichen Stadt zu sprechen fällt da wirklich schwer! Vielleicht bietet sich hierzu der Besuch der Veranstaltung „In welcher Stadt wollen wir leben?“ des TfN am 21. 1. 2018 ab 17.15 Uhr an. Das TfN fragt: „Wie sähe Hildesheim aus, wenn alles schöner wäre?“ Alle Hildesheimer/innen aus Stadt und Landkreis sind eingeladen, sich an der Debatte zu beteiligen!

Auch in 2018 wieder etwas zum Schmunzeln:

Die Mutter schreibt einen Entschuldigungsbrief an die Schule: „Meine Tochter kann leider heute nicht am Englischunterricht teilnehmen. Sie ist so heiser, dass ihr sogar Deutsch schwer fällt.“

Und passend zur Jahreszeit: Nach dem Gottesdienst fragt der Pastor den Küster: „Wem gehören denn die Schlittschuhe in der Sakristei?“ der Küster zuckt mit den Schultern: „Vielleicht den Eisheiligen?“

Ihre Annette Mikulski





Wildkatzen brauchen deutschlandweit vernetzte Wälder.
Finden Sie heraus, wie Sie helfen können:
www.bund.net/katzen

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY



SALON HÖPER
Kardinal-Bertram-Str. 11
31134 Hildesheim
Tel: 05121-37903
Di-Fr. 9.00-18.30 ☆ Sa. 8.00-13.00
Waschen, schneiden, selber föhnen 23 €

MINT:lab 2.0

VHS Hildesheim öffnet Türen für kleine Forscher

Die VHS Hildesheim startet mit dem Projekt „MINT:lab 2.0“ und bietet 2018 erneut Kurse für Kinder und Jugendliche im Bereich Naturwissenschaften und Technik an. Junge Forscher/innen können auf eine besondere Art experimentieren: Die neue

technische Ausstattung reicht von Videomikroskop bis 3D-Drucker. Die Kinder lernen in den Kursen, ihre Ergebnisse altersgerecht in digitalen Formen zu präsentieren und sich mit anderen in der Gruppe auszutauschen.

Die Unterstützung des Projektes durch die Arconic Foundation ermöglicht zudem im kommenden Jahr, 10 Grundschulklassen oder Kita-Gruppen kostenfrei Experimentier- Workshops am Vormittag zu besuchen. Es kann aus vier Programmen gewählt werden z. B. können die Kinder mikroskopieren, mit Licht experimentieren, als „Fettdektive“ unseren Nahrungsmitteln auf die Spur kommen oder unter dem Motto „Meine Hände sind doch sauber!“ die Welt der Bakterien kennenlernen. In den Räumlichkeiten der VHS sind experimentierfreudige Forscher/innen herzlich willkommen, neue Technologien kennenzulernen. Die Kurse finden in Kooperation mit der Jungen VHS, der Kunstschule Hildesheim und dem

Bereich VHS & Kita und Schule statt.

Ansprechpartner:
Bildungs- und
Beratungszentrum
Volkshochschule
Hildesheim gGmbH
Eva Kazmierczak
Tel.: 05121-
9361-197
E-Mail:
[Kazmierczak@
vhs-hildesheim.de](mailto:Kazmierczak@vhs-hildesheim.de)

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN



B. Leonhard · Michaelisstraße 3 · 31134 Hildesheim

- Erd-
- Feuer-
- Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten

Rufen Sie uns an!
Tel. 05121/35611
Handy-Nr. 0171-3435219
Bernd.Leonhard@t-online.de

biber
Ambulante Alten- u. Krankenpflege
professionelle Pflege daheim!
Ottostr. 77
31137 Hildesheim
05121-51 41 94
www.biber-pflege.de
24 Std für Sie erreichbar!

PFLEGE VON GRÜNFLÄCHEN
Zuständig für die Unterhaltung der Parks, Spielplätze und Grünflächen an Straßen und auf den Stadtplätzen. Pflege von ca. 400 Hektar städtische Grünanlagen, die Außenbereiche von Schulen, Kindertagesstätten und anderer städtischer Einrichtungen und des Straßengrüns mit ca. 33.000 Bäumen.
Stadt Hildesheim
Tiefbau und Grün
Grünflächenpflege
und Wasserbau
05121 301-3563
tiefbau-gruen@stadt-hildesheim.de

NORDSTADT MEHR WERT

NABU
WIR SIND,
WAS WIR TUN.
DIE NATURSCHUTZMACHER
Ein Haus bauen
Eine neue Sprache lernen, eine Familie gründen, einen Baum pflanzen. Es gibt so viel zu tun und so viel zu erleben. Unsere vielen aktiven NABU-Mitglieder schützen, was ihnen wichtig ist: die Natur. Deswegen schaffen sie Quartiere für Meisen, Mehlschwalben und Mauersieger.
www.NABU.de



Ein frohes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr 2018!



Vorlesenachmittag in der Grundschule Alter Markt

Im November hatte die Grundschule Alter Markt wie in jedem Jahr zu einem bunten Nachmittag rund ums Zuhören eingeladen. Es kamen nicht nur viele Kinder und Eltern, sondern auch mehrere Vorleserinnen und Vorleser in die Schule.

Herr Schmitz, der ehemalige Leiter der Feuerwehr, las natürlich Geschichten von der Feuerwehr vor. Frau Stieghorst, die lange in Tansania gelebt hat, las afrikanische Bilderbücher vor und Frau Auerbach las die Geschichte vom bunten Hund, dem schwarzen Schaf und dem Angsthasen.

Interessant waren auch die Vorleserinnen, die Bilderbücher oder Geschichten in ihren Herkunftssprachen vorlasen. So konnten die Kinder Geschichten auf Arabisch, auf Türkisch und auf Englisch hören. Die Grundschule hatte auch eine Autorin zu Besuch: Frau Tajana Weih las aus ihren Bilderbüchern und

zeigte auf der Leinwand ihre schönen Illustrationen. Die Kinder der Klasse 4c zeigten einen Film, den sie unter der Regie von Tom Martens vom Theaterpädagogischen Zentrum (TPZ) gedreht hatten. Geschichte von den Olchis konnten am großen HD-Board verfolgt werden. Dazu passend gab es Bastelangebote. Die Eltern wurden derweil in der Cafeteria beköstigt. Es gab Kaffee und Kuchen und der Hort "Kinderblick" backte leckere Waffeln. Kinder, die zwei Lesungen besucht hatte, bekamen zur Belohnung ein Stück Kuchen. Kinder und Erwachsene konnten auf einem Büchertisch von AmeisBuchecke in den neuesten Büchern schmökern und Buchgeschenke kaufen. Die Kinder waren eifrige Zuhörer und mächtig begeistert. Aber auch den Vorleserinnen und Vorlesern und der Autorin hat der Tag großen Spaß bereitet.



Necla Eberle Erdogan liest aus Kinderbüchern auf türkisch und die Kinder hören gespannt zu

Tablet-Café für Seniorinnen und Senioren im Weltcafé

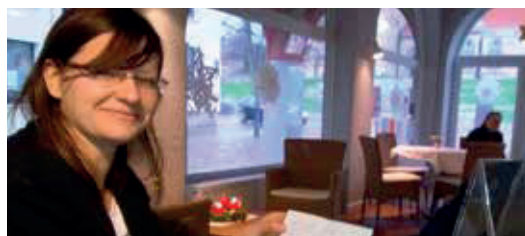
Was die Enkel können, das können wir auch! @ mails schreiben, im Internet surfen, mit Skype telefonieren und vieles mehr ...

Mit dem Tablet kann man dabei sein, so lange man möchte und wo man möchte.

In unserem Tablet-Café erlernen Sie Grundkenntnisse der Bedienung von Tablets, jenen kleinen digitalen Begleitern im Alltag. Sie lernen aber auch Ideen kennen, wie man sich mit Hilfe eines solchen Mediums besser vernetzen kann, gerade auch in der Nachbarschaft.

Pastor Ralph-Ruprecht Bartels vom Projekt „Das vernetzte Dorf“ wird vier Tablets zur Verfügung stellen und die Handhabung erläutern.

Termine:
Montags, 5., 12., 19. März 15.00 bis 17.00



Die Gewinnerin des letzten Bilderrätsels wurde ausgelost und wird persönlich benachrichtigt.

Wer sucht der findet!

Die Auflösung unseres Bilderrätsels aus der Ausgabe **Dezember 2017: Fassade in der Burgstraße 27.** Einsendeschluss für das neue Rätsel ist **Samstag, der 27. Januar 2018.** Die Tipps können an info@michaelis-quartier.de gesendet werden oder persönlich im Michaelis WeltCafé abgegeben werden - Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse nicht vergessen! Zu gewinnen gibt es wie immer einen Gutschein für das Michaelis WeltCafé! Viel Erfolg!

Termine

Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **09. Januar, 14 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

MITTENDRIN – Nachbarschaftsgruppe

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Montag, 8. Januar, 14:30 Uhr: Konferenzraum Magdalenenhofe, Organisationskreis

Offene Angebote des Magdalenenhofs

Samstag, 6. Januar, 16:00 Hauskapelle, Drei-Königs-Singen mit dem Bosch-Werk-Chor | **Mittwoch, 17. Januar, 15:15** Veranstaltungsraum, Märchenzeit - Lesung von Märchen für Erwachsene | **Freitag, 19. Januar, 14:00** Magdalenencafé offene Handarbeitsgruppe

Michaelis WeltCafé

Jeden **Dienstag von 15 bis 18 Uhr:** Internationaler Begegnungsnachmittag mit Spielenachmittag und Hausaufgabenhilfe | **Freitag, 12. Januar ab 19:30** Dämmerstoppchen

Das Michaelis WeltCafé bleibt während der Weihnachts- und Neujahrszeit vom **22. Dezember bis zum 5. Januar** geschlossen! Wir wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr!



Diese Figur kann im Michaeliquartier gefunden werden. Aber wo? Raten Sie mit!



Wir drucken umweltfreundlich ...
... mit Biostrom!

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Bäckerei – Conditorei – Café – Hotel Garni



Timphus Jahre



Liebe Kunden und Gäste,
im Januar 2018 darf ich mein persönliches Geschäftsjubiläum feiern.
Seit 25 Jahren bin ich Inhaberin und Eigentümerin
des Conditorei Café Timphus Hotel Garni am Neustädter Markt 55.
Für Ihr Vertrauen möchte ich mich, mit einigen besonderen Angeboten,
recht herzlich bei Ihnen bedanken

Ihre Jutta Timphus

<p>!!!Coupon!!! 25 Jahre Conditorei Jutta Timphus 5 %Rabatt auf Ihren Einkauf <small>Nicht auf Handelswaren und Zeitungen Gültig bis 31 Januar 2018</small></p>	<p>!!!Coupon!!! 25 Jahre Conditorei Jutta Timphus 10 %Rabatt auf ein leckeres Timphus Brot Ihrer Wahl <small>Gültig bis 31 Januar 2018</small></p>	<p>!!!Coupon!!! 25 Jahre Conditorei Jutta Timphus 1 Becher Kaffee / Tee und 1 Stück Torte für nur 5,00 € <small>Gültig bis 31 Januar 2018</small></p>
---	--	---

Weitere Angebote erwarten Sie im ganzen Monat Januar in unserer
Bäckerei – Conditorei – Café Timphus Neustädter Markt 55
Montag-Freitag 6-18 Uhr, Samstag 6-17 Uhr Sonntag 7.30 -18 Uhr

Utopie und Altraum auf der Bühne:

Berufsschüler*innen spielen Theater



Seit Oktober 2017 wurde in Kooperation mit dem theaterpädagogischen Zentrum Hildesheim (TPZ) geprobt. Jetzt ist es soweit: 40 Schüler*innen aus Berufseinstiegersklassen der Friedrich-List-Schule bringen zwei Inszenierungen ins Theaterhaus Hildesheim. Es geht darum, wie man Sicherheit gewinnt und wo Unsicherheiten lauern. Um große Ziele und die vielen, kleinen Schritte dahin. Mit eigenen Texten, Musik und viel Bewegung bringen die Berufsschüler*innen, angeleitet von Theaterpädagog*innen des TPZ Hildesheim, gesellschaftliche Utopien und ganz persönliche Träume auf die Bühne.

Cloud Cuckoo's City:

Während um uns herum mit Krieg gedroht und gesellschaftliche Konventionen zugunsten populistischer Bestrebungen über Bord geworfen werden, reden Schüler*innen darüber, wie sie sich ihre ideale Stadt wünschen. Sie tragen zusammen, was ihr reales Utopia braucht und wie es funktionieren kann.



Sie denken die Konsequenzen unseres Umgangs mit den drängenden Problemen der Gegenwart zu Ende und suchen nach Gegenmitteln.

Kein schwarzgemaltes Zukunftsszenario kommt den Zuschauer*innen hier entgegen, sondern ein Bild von einigen jungen Menschen, die nicht bereit sind, ihre Hoffnung auf ein gutes Leben aufzugeben.

Projektleitung: Suse Wessel und Oliver Dressel

Dann gehe ich hinaus ... Wo bist du gewesen, was hast du wieder gemacht? Warum bist du nicht weitergekommen? Was ist nur mit dir los? Wann wirst du endlich von deinem Sofa aufstehen? Alle zweifeln an dir – und am meisten du selbst! Dabei geht draußen gerade die Welt unter – ohne Helden, die sie retten.

Oder? Was ist mit dir? Was ist, wenn du in dir aufräumst: Welche geheimen Kräfte hast du? Was ist deine Botschaft?

Projektleitung: Jens Wirsching und Renzo Solórzano Ramírez. Choreographien: Nicole Pohnert

Die Aufführungen von „Cloud Cuckoo's City“ und „Dann gehe ich hinaus“ sind am Montag, 29. Januar, um 19 Uhr sowie am Dienstag, 30. Januar, um 10.30 Uhr und 19 Uhr im Theaterhaus Hildesheim, Langer Garten 23c, zu sehen. Der Eintritt beträgt 7 Euro (ermäßigt 4 Euro). Weitere Informationen unter www.tpz-hildesheim.de.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz: Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombiniertes Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschleibetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p>Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
---	---

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95



Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de



www.hi-familie.de
Die Infodresse für Familien

Ab sofort finden Sie uns in der Sedanstr. 48 in Hildesheim.



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

☎ 05121 · 3 30 30



Sedanstr. 48 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

Radius ist ein Übungsort für Demokratie

Service- und Beratungsstelle gegen Radikalisierung und Demokratiefindlichkeit eröffnet

Der Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim hat „Radius“, die Service- und Beratungsstelle gegen Radikalisierung und Demokratiefindlichkeit, offiziell eröffnet. Möglich wurde diese Stelle durch die Förderung des Landes-Demokratiezentrum (LDZ) beim Landespräventionsrat Niedersachsen im Niedersächsischen Justizministerium.

Radikalisierung beinhaltet immer eine Verneinung und Ablehnung der entstandenen Wirklichkeit. „Alle radikalen Fundamentalisten eint, dass sie zutiefst demokratiefindlich sind“, erklärt Caritas-Vorstand Dr. John G. Coughlan. Demokratie sei ein Aushandlungssystem, in dem die verschiedenen Strömungen, Meinungen, Visionen und Bewegungen alle zu ihrem Recht kommen. „Eine Servicestelle gegen Radikalisierung und Demokratiefindlichkeit muss darum ein Ort sein, wo Nachdenken, Selbstvergewisserung, Begegnung von unterschiedlichen Weltansichten und der Dialog kultiviert werden und so Demokratie geübt wird“, betont Coughlan.

Für die Niedersächsische Justizministerin Barbara Havliza ist die Arbeit auf lokaler und kommunaler Ebene ein wichtiger Bestandteil für die erfolgreiche Prävention von Radikalisierungsprozessen. „Mit der Schaffung einer lokalen Vernetzungsstelle für die Stadt und den Landkreis Hildesheim ist ein weiterer zentraler Schritt zur strukturellen Förderung der Islamismusprävention in Niedersachsen eingeleitet worden“, erklärt Havliza. Damit werde das Signal gesetzt, dass es der neuen Landesregierung mit der Stärkung kommunaler Präventionsarbeit im Themenfeld der religiösen Radikalisierung Ernst sei.

Die Anlaufstelle wird zum Großteil aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben“ für das Niedersächsische Landesdemokratiezentrum (LDZ) im Landespräventionsrat Niedersachsen (LPR) finanziert. Im kommenden Jahr stehen hierfür 65.000 Euro zur Verfügung.

„Unser Ziel ist es, schon 2018 weitere lokale Anlaufstellen in Niedersachsen zu schaffen und diese miteinander zu vernetzen“, ergänzt Dr. Menno Preuschtaft, Leiter des Bereichs Salafismusprävention im LPR. Dabei werde Wert darauf gelegt, die lokalen Ansätze mit den bereits bestehenden Strukturen im Land, allen voran der Beratungsstelle beRATen e.V. und der Kompetenzstelle Islamismusprävention Niedersachsen (KIPNI), zusammenzuführen und so bestmögliche Ergebnisse zu schaffen.

Die Service- und Beratungsstelle ist eine Reaktion auf die Vorgänge rund um den mittlerweile vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport verbotenen „Deutschsprachigen Islamkreis“ (DIK) und die dazu gehörige Moschee in der Hildesheimer Nordstadt sowie die neo-salafistische Szene in der Stadt.

Caritasverband für Stadt und Landkreis Hildesheim e.V.

Ziel dieses Modellprojektes ist die Bereitstellung einer lokalen Unterstützungsstruktur gegen religiös- motivierte Radikalisierung und Islamfeindlichkeit. Das Konzept sieht dabei eine sozialräumliche und auf das gesamtgesellschaftliche Zusammenwirken verschiedener Akteure ausgerichtete Vorgehensweise vor.

Für Radius hat der Caritasverband jetzt Büroräume in Bahnhofsnähe (Bernwardstraße 11, 31134 Hildesheim) angemietet und zwei Mitarbeiter eingestellt. Die Sozialpädagogen Anja Hoppe und Rabih El-Dick haben die Aufgabe, die vielfältigen geplanten Angebote umzusetzen: Sie werden unter anderem Einrichtungen beraten, Fortbildungen anbieten, pädagogische Präventionsangebote entwickeln und für eine Vernetzung und Koordinierung der unterschiedlichen Aktivitäten und Projekte sorgen.

Das Landes-Demokratiezentrum Niedersachsen (LDZ) ist Teil des Landespräventionsrates Niedersachsen im Niedersächsischen Justizministerium. Es nimmt neben seiner Arbeit gegen Rechtsextremismus auch andere demokratiefindliche Phänomene, insbesondere den gewaltorientierten Salafismus, in den Blick. Hier ist u.a. der Arbeitsbereich „Prävention von salafistischer Radikalisierung und Islamfeindlichkeit“ angesiedelt.

Ausstellung

„Farbe und Form“

im Rathaus

Vom 12. Januar bis 16. März 2018 ist im **Hildesheimer Rathaus, Markt 1, Galerie**, die Ausstellung „Form und Farbe“ von Ralf Haulitschek-Heuss zu sehen. Die **Ausstellungseröffnung mit Bürgermeisterin Beate König findet am 15. Januar 2018, 17 Uhr**, im **Historischen Rathaus, Markt 1, Empore**, statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen!

Ralf Haulitschek-Hauss aus Holtensen malt seit seiner Kindheit. Beruflich war der 62-jährige Ingenieur in leitender Position im Gesundheitswesen tätig. Die Malerei begleitete ihn in verschiedener

Form und Ausprägung die ganzen Jahre. Seine Fähigkeiten vertiefte er durch diverse Workshops. Seine Technik ist die Acryl-Malerei, häufig in Mischtechnik in kleinen und großen Formaten.

Er nutzt vielfältige Materialien zur Gestaltung von strukturellen Untergründen oder für Collagen. Inspirationen erhält er unter anderem aus der Natur.

Die Ausstellung, die montags bis donnerstags von 8 bis 18 Uhr sowie freitags von 8 bis 14 Uhr zu sehen ist, wird im Rahmen von „Kunst im Rathaus“ gezeigt und von der Stabsstelle Kultur und Stiftungen der Stadt Hildesheim begleitet.

Stadt Hildesheim führt Ehrenamtskarte ein

Die Stadt Hildesheim führt zum 1. Januar 2018 die Ehrenamtskarte ein. Dazu hat Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer eine entsprechende Vereinbarung mit Niedersachsens Ministerpräsident Stephan Weil geschlossen. Inhaber der Ehrenamtskarte, die 2007 eingeführt wurde und in Niedersachsen weit verbreitet ist, profitieren von Vergünstigungen in öffentlichen und kommerziellen Einrichtungen in ganz Niedersachsen und Bremen. Bereits jetzt besteht regelmäßig auch die Nachfrage nach Angeboten in Hildesheim. Mit der Einführung der Karte reagiert die Verwaltung auch auf einen Antrag der SPD-Fraktion, die diese bereits 2013 angeregt hatte. Aufgrund der starken Einbindung von Sponsoren in die Vorbereitungen des Stadtjubiläums wurde die Einführung seinerzeit zurückgestellt. Konkreter Anlass der Einführung zum jetzigen Zeitpunkt war die Würdigung des 20-jährigen Ehrenamts im Roemer- und Pelizaeus-Museum in der vergangenen Woche.

Die niedersächsische Ehrenamtskarte ist eine attraktive Auszeichnung und eine geeignete Möglichkeit, mit der heraus-

ragendes Engagement gewürdigt werden kann. Mit ihr soll jenen etwas zurückgegeben werden, die sich in besonderer Weise für den Nächsten einsetzen, das Zusammenleben bereichern und die Solidarität in der Gesellschaft fördern. Das betont auch Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer: „Die Ehrenamtlichen in unserer Stadt leisten einen enormen Beitrag für unsere Gesellschaft. Sie sind in vielen Bereichen tätig, arbeiten in Kultureinrichtungen, in Sportvereinen oder für soziale Einrichtungen. Mit der Ausgabe der Ehrenamtskarte möchten wir diesen Menschen herzlich danken.“ Voraussetzung für den Erwerb der Ehrenamtskarte ist die Ausübung einer freiwilligen gemeinwohlorientierten und unbezahlten Tätigkeit von mindestens fünf Stunden in der Woche beziehungsweise 250 Stunden im Jahr. Die Ehrenamtskarte wird von den teilnehmenden kommunalen Gebietskörperschaften verliehen und ausgegeben, die Geltungsdauer beträgt drei Jahre. Bei fortbestehenden Voraussetzungen wird die Karte verlängert.

Weitere Informationen sind unter www.freiwilligenserver.de erhältlich.

VERKEHR UND SICHERHEIT

Die Aufgaben des Stadtordnungsdienstes umfassen unter anderem die Überwachung des ruhenden Verkehrs und die Durchsetzung von Maßnahmen zum Beispiel bei Falschparken, öffentlicher Notdurft oder Zigarettenkippen.

NORDSTADT MEHR-WERT

Stadt Hildesheim
Ordnung, Verkehr und Umwelt
Stadtordnungsdienst

05121 301-3145
stadtordnungsdienst@stadt-hildesheim.de

Tischtennis-Minimeisterschaften beim ESV Hildesheim

Bei den Minimeisterschaften handelt es sich um ein Turnier für „Anfänger“. Vereinsprofis, die in einer Mannschaft spielen, dürfen nicht teilnehmen. Gespielt wird getrennt nach Mädchen und Jungen und normalerweise auch in drei Altersklassen (bis 8 Jahre, bis 10 Jahre, bis 12 Jahre). Das heißt, in diesem Durchgang dürfen nur Kinder teilnehmen, die 2005 oder später geboren sind. Ein Hildesheimer Ortsentscheid findet am **Donnerstag, 1. 2. 2018, 14 Uhr** in der Sporthalle der Elisabethschule, Moltkestraße 13, statt.

Durchgeführt wird das ganze vom ESV Hildesheim von 1929 e.V. Neben Urkunden und kleinen Preisen qualifizieren sich die ersten vier einer Altersklasse für den Kreisentscheid, der voraussichtlich im März stattfindet. Wer Spaß am Tischtennispielen hat, ist also herzlich eingeladen teilzunehmen. Und wer vorher noch dafür trainieren möchte, kann dies montags oder donnerstags ab 16.30 Uhr in der Sporthalle tun. Anmeldungen nimmt Mirco Lahmann unter mircolahmann@web.de oder während der Trainingszeiten entgegen.

Ehemalige Scharnhorstler schenken ihrer Schule neue Trikots



Jonathan Häffner, Connor Seidenstricker, Annette Schulz, Christian Schmidt, Claudia Wedemeyer, Hartmut Häger, Anika Mühe, Hartmut Juny (Foto: Bunnenberg)

(tH) Nach dem letzten Volleyballturnier Anfang Juni war klar, dass es mit den alten Trikots nicht mehr weitergehen konnte. Der jahrelange Gebrauch hatte ihrer Form und ihrem Aufdruck arg zugesetzt. Der Wunsch, 75 neue Schultrikots zu beschaffen, konnte mit Hilfe des Vereins der Ehemaligen und Freunde des Scharnhorstgymnasiums rechtzeitig vor Weihnachten erfüllt werden. Sportlehrerin Anika Mühe achtete darauf, dass künftig kleine wie große Schülerinnen und Schüler passend gekleidet sind. „Die Schule kann sich jetzt

wieder einheitlich präsentieren“, freut sich Sportobfrau Annette Schulz, die sich beim Vorstand des Ehemaligenvereins, der Vorsitzenden Claudia Wedemeyer und den Vorstandsmitgliedern Hartmut Häger und Hartmut Juny, für die vollständige Übernahme der Kosten bedankte. Schon am Stand der Schulen auf dem Weihnachtsmarkt soll das neue Trikot getragen werden, das die Schüler der Klasse 8a, Jonathan Häffner, Connor Seidenstricker und Christian Schmidt, schon einmal anprobieren.

Lokales Bündnis für Familie vergibt Familiensiegel 2018

Das Lokale Bündnis für Familie in Hildesheim wird 2018 erneut und zum neunten Mal Geschäfte, Betriebe und Vereine in Hildesheim mit dem Gütesiegel für Familienfreundlichkeit und Barrierefreiheit auszeichnen. Interessierte Organisationen sind bis 17. Januar 2018 aufgerufen, mitzumachen und die generationenfreundlichen Leistungsangebote für ihre Kundinnen/Kunden sowie ihre Beschäftigten darzustellen. Somit bleibt allen teilnehmenden Unternehmen und Vereinen ausreichend Zeit, sich Gedanken zu machen, inwieweit Ihr Wirkungsbereich familienfreundlich und barrierefrei gestaltet ist oder bis dahin noch gestaltet werden könnte. Die Aus-

schreibung ist auf der Internetseite www.hi-familie.de zu finden. Kriterien zur Familienfreundlichkeit sind hier ebenfalls hinterlegt. Nach Ausschreibungsende entscheidet eine fachkundige Jury über die Vergabe der Auszeichnung. Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer übergibt die Familiensiegel am 15. Februar 2018. Die Zertifizierung verdeutlicht, dass eine familienfreundliche Gestaltung der Lebenswelt ein besonderes Anliegen der Stadt Hildesheim ist. Durch den Abbau von alltäglichen Barrieren können sowohl ältere als auch jüngere Menschen Unterstützung erfahren. Eine hohe Beteiligung an der Initiative kann das Bewusstsein für diese Thematik vergrößern.

20. Januar 2018: Die queeren Gruppen laden zur QueerBeatz ein

Das queere Netzwerk Hildesheim, ein Zusammenschluss queerer Gruppen und der Hildesheimer AIDS-Hilfe, laden am Samstag, den 20. Januar 2018, zur QueerBeatz ins „Mauerwerk“, Osterstraße 30, ein. Beginn ist 20 Uhr mit einer queeren Info-Night mit einem Markt der Möglichkeiten, wozu freier Eintritt besteht. Dort können sich die Besucher*innen bei Sekt und Saft über die sexuelle Vielfalt in Hildesheim informieren. Die Info-Night findet im Rahmen der Kampagne „Für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Niedersachsen“ statt und wird durch die Landesregierung gefördert.

Danach schließt sich um 22 Uhr die erste queere Party für Schwule, Lesben, Trans* und Freund*innen im „Mauerwerk“ an. Auf zwei Dance Floors sorgen DJ Peter (Pop, Rock) und DJane Pink (Elektro) für Stimmung und heiße Beatz. Als Special wird ein Travestie-Live-Act geboten. „Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Zusammenarbeit mit mehreren Gruppen nach längerer Zeit wieder eine größere Veranstaltung für queere Menschen in Hildesheim organisieren können. Damit zeigen wir, dass sexuelle Vielfalt auch außerhalb der Metropolen vorhanden ist“, so Marian Künzel, Mitarbeiter der Hildesheimer AIDS-Hilfe.

Queere Info-Night

Das Schwulesbische Netzwerk Hildesheim, bestehend aus den schwulesbischen Gruppen und der Hildesheimer AIDS-Hilfe, lädt alle Interessierten zur Info-Night ein. Die Besucher*innen können sich bei Sekt und Saft über die sexuelle Vielfalt in Hildesheim informieren. Die Info-Night findet im Rahmen der Kampagne „Für sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in Niedersachsen“ statt und wird durch die Landesregierung gefördert.

20.00 Markt der Möglichkeiten mit kleinen Aktionen
21.00 Begrüßung durch Hildesheimer AIDS-Hilfe
Eröffnungsvortrag Vorstand QNN (angefragt)



Meins ist einfach.



sparkasse-hgp.de/meins

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

Sprechen Sie jetzt über Ihre Wünsche und vereinbaren Sie einen Termin unter 05121 871-0.

Wenn's um Geld geht

Antiquariat Vree
 bonjour Montoire-zwei, merkwürdig anders
 Bücher aus 5 Jahrhunderten auf zwei Etagen, dazu Grafik

vreetags 10-20h

Verkauf
 Bewertung
 Ankauf



antiquariatvree.de
 jeden Freitag 10-20h
 oder nach Absprache

1 2 JAHRE

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit Erfahrung, Informationen und Lerntherapie zur Verfügung.
 Schwerpunktthemen des Institutes Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

Institut Naseweis
 Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim
 Tel./Fax: 05121/2069685
 www.institut-naseweis.de • E-Mail: info@institut-naseweis.de

INSTITUT NASEWEIS
 Lernen will gelernt sein

IHR MOBILES PFLEGETEAM
 Mit Sorgfalt – von Herzen

OK!

Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.
 Rufen Sie uns an:
Tel. 05121/999 26-62



Steingrube 14
 31141 Hildesheim
 info@ok-pflegeteam.de
 www.ok-pflegeteam.de

THEATERRESIDENZ
 SENIORENZENTRUM



NEU:

Seien Sie unser Gast!

Kurzzeitpflege im Einzelzimmer mit Duschbad, Tagessatz: **19,70 €**
 Der Landkreis Hildesheim übernimmt einen Teil der Kosten

Service-Wohnen im Einzelzimmer mit Duschbad, inkl. Vollpension, Zimmerreinigung, Wäscheservice, 24-Stunden-Rufbereitschaft im Haus
 pro Monat **1.008,- €**

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 20 69 00-0



Geschäftsführer Markus Richter (Mitte) von Richter Bedachungen GmbH mit seinem Gesellen Michael Rodewald und Malteser Ralf Bierschwale, Koordinator des Herzenswunsch-Krankenwagens in Hildesheim; Bildquelle: Malteser

Eine noble Geste

Unternehmen Richter Bedachungen spendet 2000 Euro für Herzenswunsch-Krankenwagen

Seinen 50. Geburtstag hat das Unternehmen Richter Bedachungen GmbH aus Einum im September gefeiert und dabei auch an die Malteser gedacht. Geschäftsführer Markus Richter überbrachte am Freitag, 15. Dezember, in der Dienststelle der Hildesheimer Malteser 2000 Euro für den Herzenswunsch-Krankenwagen des Hilfsdienstes.

Mitarbeiter, Geschäftsfreunde, aber auch Familienmitglieder des Familienunternehmens haben auf Geschenke zum Firmenjubiläum verzichtet und dafür um Spenden gebeten, damit schwer kranke Patienten noch einmal an einen Ort ihrer Wahl gefahren werden können. „Ich habe in der Zeitung von diesem Projekt gelesen und es hat mich sofort überzeugt“, sagt Geschäftsführer Markus Richter, der als Zivildienstleistender und später als Ehrenamtlicher selbst Erfahrungen im Rettungsdienst gesammelt hat.

Mehr als ein Dutzend speziell geschulte Ehrenamtliche stehen derzeit in Hildesheim für Fahrten mit dem Herzens-

wunsch-Krankenwagen bereit, mit dem Patienten zum Beispiel noch einmal ans Meer oder in die Berge fahren können – oder ein letztes Mal ihr Pferd auf dem Pferdehof streicheln. Koordiniert wird der Dienst vor Ort von Malteser Ralf Bierschwale. Die Malteser arbeiten bei diesem Dienst mit der Palliativstation des St. Bernward Krankenhauses zusammen. Kommt von dort eine Patienten-anfrage, stellen die Malteser, je nach körperlicher Verfassung des Patienten, einen Rettungswagen oder Krankentransportwagen zur Verfügung und sorgen für fachkundige Begleitung. Ist genügend Platz vorhanden, kann ein Angehöriger mitfahren.

Da der Herzenswunsch-Krankenwagen für die Patienten kostenlos ist, sind die Malteser auf Spenden angewiesen.

Der Herzenswunsch-Krankenwagen im Internet:

www.herzenswunsch-krankenwagen-niedersachsen.de

Spendenkonto:

Pax Bank: IBAN: DE49 3706 0120 1201 2090 10, Stichwort: D09HWK

NACHBARSCHAFT



zeitreich - Nachbarschaftshilfe
 Vermittlung nachbarschaftlicher Hilfen, Beratung, Deutschkurse, Gesprächsrunden, Nachbarschaftscafé, monatliches Frühstück
 Kontakt: Sachsenring 54, 31137 Hildesheim
 05121 2853480, info@zeitreich-hi.de

KUNO - Kultur Nordstadt
 Bewohner*inneninitiative, Aktivitäten für die Freizeit und Gemeinschaft im Quartier, Treffen alle 14 Tage, freitags
 Kontakt: WhatsApp 0176 44705432, kuno@kultur-nordstadt.de

NORDSTADT MEHR-WERT
 Stadtteilbüro
 Hochkamp 25
 05121 281 6311
 info@nordstadt-mehr-wert.de



STADTMUSEUM IM
KNOCHENHAUER-AMTSHAUS

Stadtgeschichtliche Sammlung
des Roemer-Museums

SONDERAUSSTELLUNGEN



Alltägliche Reformation 28.10.2017 – 25.03.2018

Informationen unter www.rpmuseum.de/ausstellungen/alltaegliche-reformation.html



Städte Burgen Pyramiden. Kulturwelten im LEGO® Format 22.10.2017 – 22.04.2018
Informationen unter www.rpmuseum.de/ausstellungen/staedte-burgen-pyramiden.html

Werner Koch 100 + 1 = 80 – Retrospektive und dada ist dada 16.09.2017 – 20.05.2018

Informationen unter www.rpmuseum.de/ausstellungen/werner-koch.html

Mit 80 Objekten um die Welt Verlängert bis 31.03.2019

Informationen unter www.rpmuseum.de/ausstellungen/mit-80-objekten-um-die-welt.html

Welt Weites Wissen – Zum 200. Geburtstag des Museumsgründers Hermann Roemer

Verlängert bis April 2018

Informationen unter www.rpmuseum.de/ausstellungen/welt-weites-wissen.html

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 07.01.2018, 14.00 Uhr

Öffentliche Kuratorenführung (60 Min.) durch die Sonderausstellung „Welt Weites Wissen“

Führungsgebühr: Erwachsene 3,00€, Kin-

der (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

Sonntag, 07./14./21./28.01.2018, 14.30 Uhr

Öffentliche Führung (45 Min.) durch die Dauerausstellung „Ägypten“ Führungsgebühr: Erwachsene 2,00€, Kinder (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

Sonntag, 07./14./21./28.01.2018, 15.30 Uhr

Öffentliche Führung (45 Min.) durch die Sonderausstellung „Städte – Burgen – Pyramiden. Kulturwelten im LEGO® Format“

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00€, Kinder (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

Sonntag, 07.01.2018, 15.30 Uhr

Öffentliche Familienführung (45 Min.) durch die Dauerausstellung „Museum der Sinne“

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00€, Kinder (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

Sonntag, 14.01.2018, 14.30 Uhr

Öffentliche Kombiführung im RPM und Dommuseum (90 Min.) im Rahmen der Sonderausstellung „Mit 80 Objekten um die Welt“

Führungsgebühr pro Person, inkl. Eintritt: Erwachsene 10,00€, Kinder von 6 bis 14 Jahren 6,00€ (Karten im RPM erhältlich ab 14.00 Uhr)

Sonntag, 21.01.2018, 14.00 Uhr

Öffentliche Führung (45 Min.) durch die Sonderausstellung „Welt Weites Wissen“

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00 €, Kinder (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

Donnerstag, 25.01.2018 – Sonntag, 28.01.2018, 18.00 – 23.00 Uhr EVI LICHTUNGEN – Internationale Licht Kunst Biennale Hildesheim

Zum zweiten Mal findet in Hildesheim das internationale Lichtkunstprojekt „Lichtungen“ statt. Leitmotiv ist das Zusammenspiel von Licht als Material, Medium und Metapher in Kunst, Philosophie und Religion.

Eintritt frei

Sonntag, 28.01.2018, 15.30 Uhr

Öffentliche Führung (45 Min.) durch die Sonderausstellung „Mit 80 Objekten um die Welt“

Führungsgebühr: Erwachsene 2,00€, Kinder von (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

STADTMUSEUM IM KNOCHENHAUER-AMTSHAUS

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag: 10.00–18.00 Uhr
Montag: geschlossen

EINTRITTSPREISE

Erwachsene/Ermäßigt: 2,50€/2,00€ pro Person
bei Sonderausstellungen: 3,00€/2,00€ pro

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.

www.steinofenpizzeria.com

Genießen Sie das italienische Original!



Person
Erwachsene in Gruppen ab 12 Personen: 2,50€/2,00€ pro Person

Kinder bis 6 Jahren/von 6 bis 14 Jahren: frei/1,50€ pro Person
Schüler in Gruppen ab 12 Personen: 1,00€ pro Person
Kombikarte für Erwachsene (RPM, Stadtmuseum im Knochenhauer-Amtshaus, Dommuseum, Welterbecenter, Nil im Museum): 15,00€ pro Person

Kombikarte zu den LEGO® Sonderausstellungen (RPM + Stadtmuseum im Knochenhauer-Amtshaus): Erwachsene 10,00€ pro Person, Kinder von 6-14 Jahren 5,00€ pro Person, Familienkarte 20,00€
Familienkarte für 2 Erwachsene und bis zu 2 Kinder von 6 bis 14 Jahren: 6,00€

SONDER-AUSSTELLUNGEN

Hildesheim fängt Feuer. Stadtgeschichte im Lego® Format 05.11.2017 - 22.04.2018

Informationen unter www.stadtmuseum-hildesheim.de/sonderausstellung/vorschau/hildesheim-faengt-feuer.html

VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 07.01.2018, 15.30 Uhr
Öffentliche Familienführung von Kindern für Kinder (45 Min.) durch die Sonderausstellung „Hildesheim fängt Feuer“
Führungsgebühr: Erwachsene 2,00€, Kinder (6-14 Jahre) 1,00€ pro Person, zzgl. Eintritt

IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:
Elzer Straße 99
31137 Hildesheim
Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 2830879

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder. Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: Freitag, 19. Januar 2018

eMail:
info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



KOMMEN! TESTEN! STAUNEN!

MODERNE HÖRGERÄTE MIT INTELLIGENTER TECHNIK SIND ULTRALEICHT UND SO GUT WIE UNSICHTBAR!

HÖRAKUSTIK BEI ZINGEL-OPTIC:

- ✓ PROFESSIONELLE ÜBERPRÜFUNG IHRES HÖRVERMÖGENS
- ✓ HÖRGERÄTE KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH PROBETRAGEN
- ✓ PERSÖNLICHE UND KOMPETENTE BERATUNG IM FACHGESCHÄFT
- ✓ GEHÖRSCHUTZLÖSUNGEN FÜR BERUF UND FREIZEIT

VEREINBAREN SIE GLEICH EINEN TERMIN ZUM KOSTENLOSEN UND UNVERBINDLICHEN HÖRTEST UNTER 05121 39097.

JETZT ZUM KOSTENLOSEN HÖRTEST ANMELDEN

ZINGEL-OPTIC
AUGENOPTIK & HÖRAKUSTIK

ZINGEL-OPTIC
INH. WOLFGANG KUDELLA

ZINGEL 29
31134 HILDESHEIM

FON 05121 39097
FAX 05121 31565

WEB WWW.ZINGEL-OPTIC.DE
MAIL INFO@ZINGEL-OPTIC.DE

Leesterstiftung unterstützt die Breitenarbeit der Musikschule Hildesheim

Auf Beschluss der Vorstandsmitglieder der Leester-Musikschul-Stiftung Prof. Dr. Herbert Reyer, Helga Gleichmann und Werner-Rüdiger Stehr wird der Musikschule Hildesheim auf Antrag des Musikschulleiters Detlef Hartmann aktuell eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 59.250,- Euro zur Verfügung gestellt. Diese Förderung kommt ausschließlich den Schülerinnen und Schülern direkt oder indirekt zugute, in dem Gebührenermäßigungen, Orchester- und Ensembles, Talentförderungen und die Anschaffung von Instrumenten unterstützt werden. Darüber hinaus sind diese Mittel zweckgebunden für Musikschulprojekte im Interesse der frühkindlichen Förderung in

Kinderkrippen und -Tagesstätten, dem arpeggio-Projekt der Grundschule Alter Markt, in dem Lehrkräfte der Musikschule tätig sind, sowie zur Unterstützung der verantwortungsvollen Arbeit der Musikschule in den Bereichen Migration, Integration und Inklusion. Ein Wehrmutstropfen bleibt dabei leider bestehen: Personalkosten und normale Betriebskosten können von der Stiftung nicht finanziert werden. Die prekäre finanzielle Lage der Musikschule kann mit diesen Fördermitteln nicht aufgefangen werden, sie wäre ohne die Unterstützung der Leester-Musikschul-Stiftung nur noch wesentlich dramatischer. Etwa ein Drittel des Gesamtbetrages wird jährlich für die Unterstützung von beantragten Gebührenermäßigungen bereitgestellt und kommt damit zahlreichen Familien aus Hildesheim und den die Musikschule partnerschaftlich verbundene Kommunen Algermis-

sen, Bockenem und Harsum zugute. Die Leester Musikschul-Stiftung leistet hier einen enormen Beitrag für die musikalische Bildung in der Breite. Ganz im Sinne des Namensgebers der Stiftung soll es jedem musikbegeisterten Kind unabhängig von etwaigen finanziellen Zwängen der Familien möglich sein, ein Instrument erlernen oder einen Musikkurs belegen zu können.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Insgesamt hat die Stiftung im laufenden Jahr Fördermittel in Höhe von 103.700 Euro bereit gestellt und liegt damit in etwa der gleichen Höhe wie in den Vorjahren.

Vorstandsvorsitzender Prof. Dr. Herbert Reyer betont, dass das Engagement der Stiftung ein wesentlicher

Grundpfeiler dafür ist, dass die Musikschule trotz aller finanziellen Einschnitte seitens des Landkreises und der Stadt ihren Musikschulbetrieb noch aufrecht erhalten kann. Gleichwohl ist sich die Stiftung bewusst, mit ihrer Unterstützung letztlich Finanzierungslücken zu stopfen, die in einer normal finanzierten öffentlichen Musikschule unabhängig von Förderungen Dritter Bestandteil des Haushalts sein sollten. Prof. Dr. Reyer appelliert an die politisch handelnden Personen in Stadt und Landkreis, die finanzielle Grundversorgung der Musikschule Hildesheim sicherzustellen, die in angemessener Höhe die Leistung und die Verantwortung der Lehrkräfte wertschätzt und anerkennt.

Unsere Winter-Specials:
Germknödel / Hugolito / Glühwein / Winter-Kirsche / Winter-Apfel / Winter-Hugo / Winter-Caipi / Eierpunsch / Green Matcha Ginger Latte / ...
... schleckern Sie sich warm!

Café Moritz
... das Genießer-Café in Hildesheim!
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 9 bis 18 Uhr
Dingworthstraße 38 • 31137 Hildesheim • 05121 - 294 1294
cafe-moritz@mail.de • facebook.com/geniessercafemoritz

100% SERVICE
Über 10 Jahre für Sie da!
100% KOMPETENZ
100% QUALITÄT